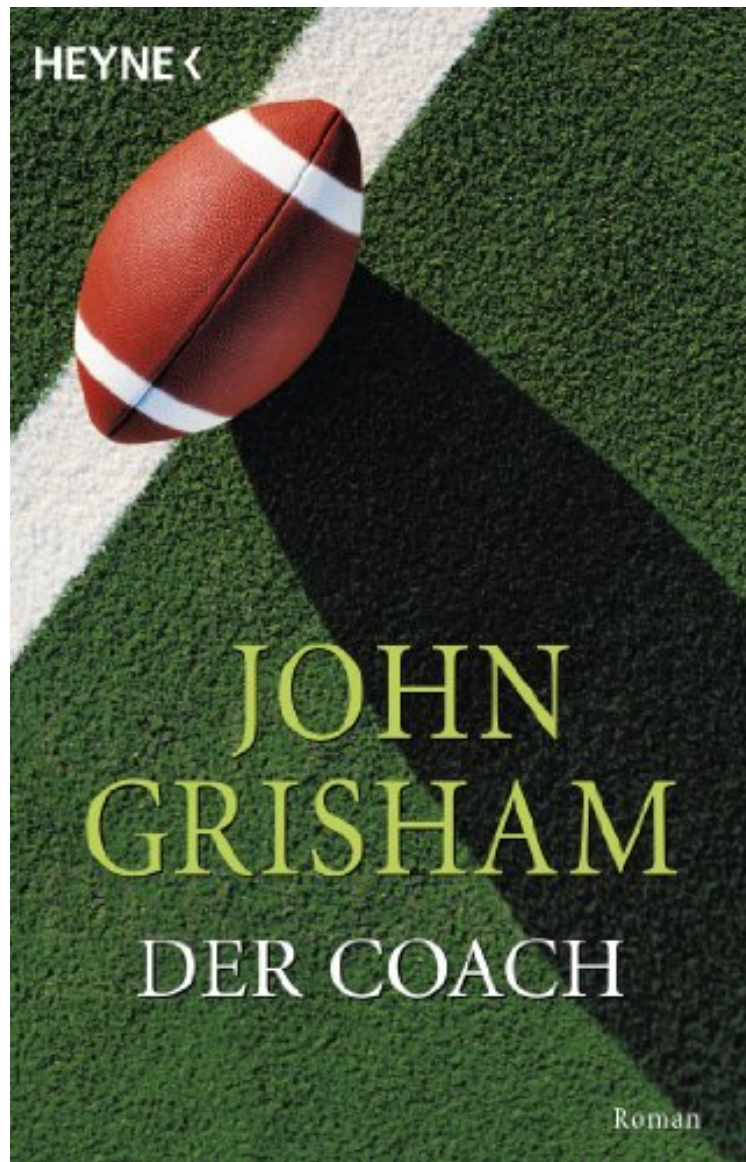


[Read and download] Der Coach: Roman

Der Coach: Roman

Von John Grisham

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #25407 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-03-18 Erscheinungsdatum: 2013-03-18 File Name: B00BBBAJY | File size: 61.Mb

Von John Grisham : Der Coach: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Coach: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Football in Messina Von Dr. Reinhard Lahme John Grisham, Erfolgsautor in Sachen Justiz-Thriller, war in seiner Jugend Quarterback der Southaven Chargers. Da wundert es nicht, da er seine Football-Leidenschaft in zwei Romane (neben dem hier zu besprechenden "Der Coach" noch "Touchdown, vgl. dort) umgesetzt hat. Neely Crenshaw, 34, kehrt nach

15 Jahren erstmals wieder in seine Heimatstadt Messina zurück. Er war dereinst der Footballspieler mit der Nr. 19, ausgezeichnet mit dem Ehrentitel "All-American" als bester Spieler der Highschool-Liga - "ein vergessener Held, dessen Licht nur kurz geleuchtet hatte"; genauer: nur drei Spielzeiten lang. Eine irreparable Knieverletzung zwang den zu großen Hoffnungen berechtigenden Jungprofi bereits das Karriereende auf, bevor sie so recht begonnen hatte. Jetzt lebt er in der Nähe von Ontario, macht in Immobilien, ist geschieden, wirkt unglücklich und uneins mit sich. Noch immer ist es ihm nicht gelungen, mit seiner Footballvergangenheit abzuschließen. Crenshaw ist zurückgekehrt, weil Eddie Rake, der legendäre Coach des Footballteams, im Sterben liegt. 34 Jahre lang hat er die Mannschaften zu großem Erfolg geführt und damit Messina dazu verholfen, aus der provinziellen Bedeutungslosigkeit ins nationale Rampenlicht zu treten. Rake ist ein Charismatiker. Wer mit ihm als Spieler zu tun hatte, wurde von ihm sein Leben lang geprägt. Dabei waren seine Anforderungen und Methoden durchaus umstritten. So zwang er die ihm anvertrauten Jugendlichen zum "Spartan-Marathon" genannten Langlauf bis zum Zusammenbruch. Oder er ordnete den "Tribnen-Lauf" an, bei dem einer seiner Spieler tot zusammenbrach... Aber er war auch der erste Coach, der einen Schwarzen zum Kapitän ernannte oder der einem unter seinem Schwulsein leidenden Jungen dazu ermutigte, zu sich selbst zu stehen... Zwischen Neely Crenshaw und Eddie Rake lastet ein dunkles Geheimnis, das hier natürlich nicht aufgedeckt werden soll. Wie dem auch sei: Als Crenshaw abreist, ist sein alter Coach gestorben - und er kann sich nun endlich auf sein Leben nach dem Football einlassen. John Grisham hat mit routinierter Feder einen unterhaltsamen Sportroman geschrieben, den ich mit großem Interesse gelesen habe. Die mir fremde Ideologie des Gewinnens um jeden Preis, die eine Niederlage nicht anerkennend zu akzeptieren bereit ist, wird vom Autor ausgehebelt, indem er sich Coach Eddie Rake zum Ende seines Lebens hin für sein arges Fehlverhalten mit schlimmen Folgen entschuldigen lässt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles Buch! Von Kunde Ein wirklich sehr schnelles Buch, über alte Freundschaften, einen respektierten alten Coach und über den besten Sport der Welt. Jeder der Football mag, kann ohne Bedenken dieses Buch lesen. Und alle die ihn nicht mögen, auch! 6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein Grisham? Von thocool Ich verstehe gut, dass es zu diesem Roman so gegensätzliche Meinungen gibt. Genau das ist zu erwarten gewesen. Jeder, für den ein echter "Grisham nur ein Gerichtsthriller sein kann, ist enttäuscht. Jeder, der sich über die Entdeckung freut, dass er ein begnadeter Erzähler ist, der auch ganz andere Genres beherrscht, ist begeistert über den Coach. brigens bin ich der Meinung, dass man nicht das Geringste von Football verstehen muss, um dieses Buch zu lesen. Es geht nicht um Football, sondern um Männer, die gemeinsam auf eine wichtige Phase ihres Lebens zurückblicken. Und die besteht nun mal vorwiegend aus Football. John Grisham hat offensichtlich das Alter erreicht, in dem er es sich leisten kann (und dies auch tut), sich von der Hauptquelle seines Erfolges zu emanzipieren und zu schreiben, was er jetzt gerade schreiben will. Ich kann diesen Wunsch gut nachempfinden, denn ich bin sein Jahrgang. In unserem Alter werden Themen und Emotionen wichtig, wie er sie in diesem Buch aufgreift und auf unvergleichlich authentische Art und Weise in Worte kleidet. Schade, wenn ihm der eine oder andere Leser deshalb die Gefolgschaft aufkündigt. Aber er gewinnt gewiss einige neue Fans hinzu. Ich hoffe, dass er sich nicht beirren lässt und mehr von dieser guten, nachdenklichen Sorte schreibt.

Kurzbeschreibung Das Spiel des Lebens Grishams wohl persönlichstes Buch ein bewegender Roman um eine vierteiliche Freundschaft, um Rückkehr und Abschied und das Spiel des Lebens, das ganz eigenen Regeln gehorcht. Fünfzehn Jahre nach dem tragischen Ende seiner kurzen, glorreichen Profikarriere kehrt Rake heim, um sich von seinem damaligen Coach zu verabschieden, der im Sterben liegt.. de John Grisham hat einen (Kurz-)Roman über Football als Highschool-Sport geschrieben -- und weit und breit ist kein Anwalt in Sicht. Wie schon bei dem sehr gelungenen Erinnerungsbuch Die Farm geht er damit das Risiko ein, treue Fans zu vergraulen und dafür neue, vielleicht etwas anspruchsvollere Leser hinzu zu gewinnen. Eddie Rake, der "Coach" des Titels, hat sein Leben ganz dem eifrigem rotbraunen Ball verschrieben. Als Trainer der Highschool-Mannschaft von Messina war es ihm über lange Zeit hinweg vergönnt, in einem verschlafenen Städtchen Footballgeschichte zu schreiben. Inzwischen ist das Stadion nach ihm benannt und der Held von einst liegt im Sterben. Für manche seiner Spieler ist das ein Anlass, sich auf dem grünen Rasen zu versammeln -- dort, wo sie vor Jahren unter Rakes manchmal eisernen Hand große Erfolge feierten. Vor allem Neely Crenshaw gelingt es nicht, einen Schlussstrich unter seine Vergangenheit zu ziehen. Auf dem besten Weg, ein Profistar zu werden, musste er seine Karriere auf Grund einer Verletzung abbrechen und hat seither im Leben nie wieder so richtig Fuß gefasst. Bei Gesprächen mit Cameron, seiner ersten Liebe, versucht er nun verzweifelt, einen Teil seiner Jugendtrüme zurückzuerlangen. Der Coach ist John Grishams leidenschaftliche Warnung vor einem allzu rückwärts gewandten Leben. Niemand, so seine Berzeugung, sollte sich von Enttäuschungen und verpassten Gelegenheiten daran hindern lassen, sein Glück zu finden. Darüber gerät ihm manches Kapitel ein wenig zu sentimental, aber auch Nostalgie kann eine befreiende Wirkung entfalten -- und genau das ist Grisham mit diesem Roman gelungen. -- Felix Darwin Pressestimmen Grisham war als Erzähler immer besser als das Thriller-Genre, das ihn zu Recht berühmt gemacht hat ... die Spannung bleibt. (The New York Times Book)